



Auszug aus dem Geotopkataster des Landes Nordrhein-Westfalen

1. Allgemeine Informationen

Objektkennung: GK-5203-008

GISPADID: 2002595

Objektbezeichnung:

Bergbauwuestungszone Breiniger Berg - Schlangenberg

Schutzstatus:

NSG, bestehend

Verwaltungsgebiet:

Regierungsbezirk: Köln

Kreis: Aachen, Städteregion

(Nuts-Code: DEA2D)

Gemeinde: Stolberg (Rhld.)

Digitalisierte Fläche (ha): 122,97

Flächenanzahl: 1

Objektbeschreibung:

Spuren des Abbaus von Metallerzen sind im Gelaende erkennbar. Der Abbau ist aufgrund der sich hier abzeichnenden sehr verschiedenen Geomorphologie (Oberflaechenstruktur) sicherlich in vielen Jahrhunderten erfolgt. Es wurde sowohl Gallmei als auch Eisenerz im oberflaechennahen Bereich bzw. im Tagebau gewonnen, erkennbar z.T. kerbenartige Eintiefungen, Ursache sind wohl ehem. Stollenbauwerke. In Dolinen Mosperter Schotter (Hergenrather Schichten in der Fazies der Mosperter Schotter, Oberkreide).

Heutige Nutzung z.T. Truppeneuebungsplatz. Das Pingengelaende des Schlagenberges dient heute der Wassergewinnung der Stadt Stolberg. Geeignet fuer paedagogische Zwecke, fuer die Erholung nur unter Vorbehalt des Biotopschutzes geeignet. = NSG Schlangenberg

Am NW' Rand liegt ein Stollenmundloch (Schleicher Stollen). Der Wasserloesungsstollen diente dem ehem. Bergwerk Breiniger Berg zur Entwaesserung. Im Stollen ist die Schichtenfolge des Ober- und z.T. Mitteldevons gut erschlossen (einziges vollstaendiges Profil der Schichtenfolge Knollenkalke-Mergelschiefer). Das gesamte Gebiet gehoert zum NSG Schlangenberg.

Schutzziel:

geowissenschaftlich, landeskundlich und bergbauarchaeologisch schutzwuerdig

Bewertung:

wertvoll

Pädagogische Eignung: Ja

Erholungseignung: Ja

2. Weitere geowissenschaftliche Informationen



Stratigraphie:

Santonium

Givetium

Holozän

Kenndaten:

Geowissenschaftlich-historisches Objekt / gx5a

Aufschluss-künstlich / gx2f

Teildisziplinen:

Teildisziplin Allgemeine und Historische Geologie

Teildisziplin Bergbau und Bergbauarchäologie

Teildisziplin Lagerstättenkunde

Teildisziplin Mineralogie

Stichworte:

Aufschluss durch Bergbau

Schloten

Karstfüllungen

magmatisch-hydrothermale Lagerstätte

Eisenerzlagerstätte

Pb-Sn-Zn-Cu-Lagerstätte

Schürfe

Pingen

Stollen (-mundloch)

Abbauspuren

Umfeld:

Brache

Gefährdung:

Überbauung

Übergrünung

Naturräumliche Zuordnung:

283 – Hohes Venn

560 – Vennfussfläche

Höhe über NN:

min. 246 m, max. 278 m

3. Verwaltungstechnische Informationen

Objektkennung: GK-5203-008

Objektbezeichnung:

Bergbauwuestungszone Breiniger Berg - Schlangenberg

Verwaltungsgebiet:

Regierungsbezirk: Köln

Kreis: Aachen, Städteregion

(Nuts-Code: DEA2D)



Gemeinde: Stolberg (Rhld.)

Digitalisierte Fläche (ha): 122,97

Flächenanzahl: 1

TK25, Quadrant, Viertelquadrant:

Gebietskoordinate (Gauß-Krüger):

5203, Q3, VQ2

R: 2517050 / H: 5622353

5203, Q4, VQ1